



Ⓜ

Das Bild

Atlanten zur Kunst

Herausgegeben von Wilhelm Hausenstein

Diese im vorigen Jahr begonnene Bücherreihe wird um zwei bedeutsame Bände weitergeführt. Das Gesamtunternehmen wird sich über alle Gebiete der bildenden Kunst ausdehnen. Der Umfang dieser beiden neuen Bände ist doppelt so stark als der der ersten beiden. Auf diese Weise ist es möglich, ein wirklich umfassendes Bild der behandelten Kunstepochen zu geben.

III. bis IV. Atlas

Die Malerei der Frühitaliener

Mit 137 Tafeln. Bearbeitet von Wilhelm Hausenstein

Dieser Atlas will vornehmlich der Malerei des Trecento dienen. Die Malerei des Quattrocento ist nur als Fortsetzung und Widerspiel angezogen. Das gemeinsame Wesen der in diesem Atlas dargestellten Künstler ist das Genie der Anfänglichkeit. Sie ist im Trecento von wunderbarer Mannivfaltigkeit. Ihr eignet eine so profane wie erhabene Härte: ein unvergleichlich rüstiger, ja tätiger Begriff von der Tatsächlichkeit der Welt. Von den Künstlern, die hier vertreten sind, nennen wir: Fra Angelico, Antonello da Messina, Baldassare Estense, die Bellini, Botticelli, Castagno, Cimabue, Cossa, Crivelli, Domenico Veneziano, Duccio, Piero della Francesca, Taddeo Gaddi, Giotto, Benozzo Gozzoli, Fra Filippo Lippi, Monaco Lorenzo, Andrea Mantegna, Margaritone, Simone Martini, Masaccio, Lippo Memmi, Orcagna, Pisanello, die Pollajuolos, Signorelli, Tura, Uccello, Vanni a. u.

V. bis VI. Atlas

Romanische Bildnerei

Mit 135 Tafeln. Bearbeitet von Wilhelm Hausenstein

Die ganze Welt romanischer Bildnerei ist in diesem Bande zusammengefasst. Die schönsten Werke aus Worms, Hirsau, Freudenstadt, Regensburg, Freising, St. Gallen, Köln, Lüttich, Basel, Münster, Bamberg; Moissac, Arles, Toulouse, Chartres, Saint Gilles, Antin, Vezelay; Mailand, Pistoja, Arezzo, Modena, Parma und vielen anderen Orten wurden im Bilde zusammengetragen. Der gedrungene, schwere, wuchtige Geist der romanischen Zeit hat noch selten eine so eindringliche Darstellung erfahren wie hier.

Grundzahl dieser Doppelbände M. 25.—, bar M. 16.50

Früher erschienen:

I. Atlas: **Die Tafelmalerei der deutschen Gotik.** Mit 76 Tafeln

II. Atlas: **Die Bildnerei der Etrusker.** Mit 67 Tafeln

Grundpreis dieser einfachen Bände M. 15.— ord., bar M. 10.—

Alle vier Bände wurden von A. Wohlfeld in Magdeburg mustergültig auf bestes holzfreies Kunstdruckpapier gedruckt. Wir bitten Sie, die Bücherei stets vollständig auf Lager zu halten und die vier Bände nebeneinander ins Fenster zu stellen. Die Einbände sind in der Farbe gut aufeinander abgestimmt und die vier Bände nebeneinander werden lebhaftes Interesse erregen.

Schlüsselzahl des Börsenvereins

München / R. Piper & Co. / Verlag